Käferburg-Workshop: Lebensräume schaffen und Biodiversität fördern



Mittwoch, 18. November | 14:00–16:00 Uhr | Demmerkogel

Wie wichtig ist Totholz für die Artenvielfalt? Und welche Lebewesen sind auf diesen besonderen Lebensraum angewiesen?

Totholz ist weit mehr als abgestorbenes Holz – es bietet zahlreichen Tier- und Pflanzenarten einen

wertvollen Lebensraum. Beim Käferburg-Workshop beschäftigen wir uns mit der ökologischen Bedeutung von Totholz und lernen seine faszinierenden Bewohner kennen.

Gemeinsam mit den Totholz- und Käferexperten Frank Weihmann und Oliver Gebhardt von der Österreichischen Naturschutzjugend Steiermark entdecken wir die Welt der totholzbewohnenden Lebewesen und erfahren, welchen wichtigen Beitrag sie für ein funktionierendes Ökosystem leisten.

Nach einer gemeinsamen kurzen Wanderung zur Schmetterlingswiese am Demmerkogel erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer spannende Einblicke in die Welt der Totholzbewohner. Anschließend wird es praktisch: Gemeinsam errichten wir eine Käferburg aus Totholz und schaffen damit einen wertvollen Lebensraum für zahlreiche Insekten und andere Kleintiere.

Programm:

- 14:00 Uhr: Begrüßung und gemeinsame kurze Wanderung zur Schmetterlingswiese am Demmerkogel
- Einführung in Totholz als Lebensraum und seine Bedeutung für die Artenvielfalt
- Praktischer Teil: Gemeinsame Errichtung einer Käferburg aus Totholz

Treffpunkt: Klapotetz-Parkplatz am Demmerkogel
Dauer: 14:00–16:00 Uhr
Teilnahme: Kostenlos
Zielgruppe: Interessierte Familien und Naturbegeisterte jeden Alters
Anmeldung: office.stmk@naturschutzjugend.at

Wir freuen uns auf einen spannenden Nachmittag und darauf, gemeinsam einen Beitrag zum Schutz der Artenvielfalt zu leisten!

Datum: 18.11.2026, 14:00